

Rezensionen von Buchtips.net

Peter Huth: Der Honigmann

Buchinfos

Verlag: [Droemer Knaur \(weitere Bücher von diesem Verlag zeigen\)](#)
Genre: [Belletristik](#)
ISBN-13: 978-3-426-44982-0 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 22,00 Euro (Stand: 26. September 2024)

Dieser neueste Roman von Peter Huth ist ein neuer Gegenwartsroman zu einem brandaktuellen Thema! Wer auf der Suche nach einer fesselnden Geschichte, die jenseits von einem Kriminalroman passiert, der kann hier fündig werden. Obwohl es am Ende nicht ganz ohne Verbrechen abgeht. Wer jedoch denkt, in die Welt der Bienen und des Honigs entführt zu werden, der wird eher enttäuscht werden. Peter Huth zeigt uns nicht die faszinierenden Aspekte der Imkerei, sondern lässt uns auch die Menschen um den Ladenbesitzer, der Honig in Ort verkauft, kennenlernen. »Der Honigmann« hat so viel mehr zu bieten, als nur leckeren Honig!

Fine und Tim haben ihr persönliches Paradies in dem malerischen Fischbach gefunden, das nur einen Steinwurf von der Großstadt entfernt liegt. Dort haben sie schnell Freundschaften mit den anderen Hausbesitzern, die neuerdings als Großstädter das ehemalige Dorf am Rande der großen Stadt fluten, geschlossen und auch ihre Tochter fühlt sich wohl. Als ein älterer Mann beschließt, einen kleinen Laden mit Honig, Tee und Dekoration zu eröffnen, fühlt es sich an, als würde das letzte Puzzleteil in ihrem Idyll an seinen Platz fallen. Der Honigmann ist immer für die Mütter da und verwöhnt die Kinder gerne mit leckerem Kakao.

In Fischbach sind alle total verrückt nach dem Honigmann. Doch dann kommt ein richtig krasses Gerücht über seine Vergangenheit auf. Jetzt ist plötzlich alles, was vorher so sicher schien, in Gefahr: Freundschaften, Beziehungen, sogar der Wohlstand. Was wird Fine tun, um ihre schöne Vorortidylle zu retten?

Peter Huth hat die heutige Gesellschaft, die heutigen Menschen wie in einem Mikrokosmos detailliert auseinander genommen und dargestellt. So sehr ich von den Ereignissen und derer rasanter Entwicklung gefesselt war und ich von der Geschichte gefesselt wurde, wurde ich doch auch schnell wütend. Wütend auf die Menschen, die ich und auch jeder andere Leser aus seinem persönlichen Umfeld kennt. Wütend auf Menschen, die nicht mehr nachdenken, die nichts anderes als schwarz und weiß kennen, die keine andere Meinung als ihre eigene gelten lassen,

Und dennoch zeigt der Autor auch, wie sich dank social media die Meinung "des Volkes" sehr schnell wandeln kann. Rennt die Truppe zuerst auch schnell in die eine Richtung, kann sie auch plötzlich eine 180-Grad-Wendung machen. Und dies eingebettet in die Handlung um den Honigmann macht den Roman extrem spannend. Man fiebert danach, zu erfahren, was in der nächsten Stunde passieren wird. Denn schließlich läuft die gesamte Handlung nur eine Woche lang. Man kennt dies aus dem realen Leben in der heutigen Zeit. »Der Honigmann« ist deshalb ein unheimlich lesbarer Gegenwartsroman, den man nicht missen sollte.

Interessant ist der Auftakt eines jeden Kapitels, der aus der Sicht und über eine der Hauptpersonen. Als separater Abschnitt ist dies insofern hilfreich, als dass man mit ihnen die einzelnen Figuren besser einschätzen kann und somit auch bis zu einem gewissen Grade versteht, warum sich diesem gegenüber dem Opfer und den anderen Nachbarn so und nicht anders verhalten. Dabei kommen Wendehälse genauso zum Vorschein wie verbohrt Sturköpfe.

Noch nie habe ich solch einen spannenden Gegenwartsroman gelesen, der mich gleichzeitig aber auch sehr wütend gemacht hat. Dabei entwickelt sich der Roman infolge der Vorgänge auf dem letzten Drittel doch noch fast zu einem Kriminalroman.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass dieser Gegenwartsroman ein absolutes Muss für jeden Leser ist. Er spiegelt nicht nur die Realität eines großen Teils der heutigen Bevölkerung wider, sondern ist auch so schönungslos und authentisch, dass man das Gefühl hat, direkt aus dem Leben entnommen zu sein. Auch wenn er einen manchmal wütend macht, genau das macht ihn so spannend und relevant.

Vorgeschlagen von [Detlef Knut](#)
[19. August 2024]